

Mindful Leadership Konferenz

präsent & bewusst führen

Das Unerwartete managen –

Organisationale Achtsamkeit als Basiskompetenz
für erfolgreiche Unternehmen

Höspitalhof Stuttgart

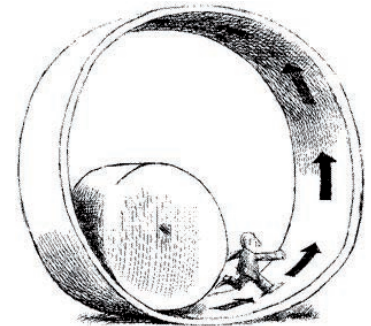
22./23. März 2018

Mindful Leadership – der Führungsansatz für die neue Arbeitswelt

Sie halten die Broschüre der 4. Mindful Leadership Konferenz in Ihren Händen. Worum es in den Mindful Leadership Konferenzen geht, zeigt sich an den Themen der vorangegangenen Konferenzen:

Stress überwinden und innovativ handeln (2015)

Durch den steigenden Druck in Organisationen geht die Fähigkeit zur kreativen Offenheit und zur Innovation bei vielen Verantwortungsträgern verloren. Sowohl das Getrieben-sein im Stress, als auch die Offenheit beim kreativen Denken sind Bewusstseinsereignisse. Die 1. Mindful Leadership Konferenz zeigte Wege zur gezielten Verbesserung dieser Bewusstseinsprozesse.



Führung und Gesundheit – Wege zu einer neuen Organisationskultur (2016)

Die Steigerung der Arbeitsdichte, der Informationsmenge, der Komplexität und der Termine wirkt auf viele Menschen in Organisationen kränkend. Die 2. Mindful Leadership Konferenz beschrieb Ansätze, wie die kränkenden Faktoren in Organisationen durch achtsamkeitsbasiertes Gesundheitsmanagement und Mindful Leadership überwunden werden können.

Achtsamkeit in Organisationen (2017)

Achtsamkeit wurde von Trendforschern als Megatrend erkannt, als Gegengewicht zum Druck, dem sich viele Menschen ausgesetzt fühlen. Auch in vielen Unternehmen breiten sich achtsamkeitsbasierte Trainings aus. Die 3. Mindful Leadership Konferenz 2017 präsentierte wichtige Akteure dieser Bewegung und belegte die Wirksamkeit dieser Ansätze.

Die DVDs mit der Dokumentation der drei Konferenzen sind zu beziehen unter www.concadoraverlag.de



Das Unerwartete managen (2018)

Organisationale Achtsamkeit als Basiskompetenz für erfolgreiche Unternehmen

Viele Organisationen stehen heute der Tatsache gegenüber, dass sich ihr Umfeld schnell verändert und dass heute gültige Sicherheiten schon morgen überholt sein können. Das Unerwartete und Unvorhergesehene zu managen, ist für viele MitarbeiterInnen und vor allem Führungskräfte in Organisationen Alltag geworden. Die Entwicklung von sogenannten “agilen” Organisationsformen mit flachen Hierarchien und selbstorganisierten Teams ist eine Antwort auf diese Situation. Mindfulness ist für solche Organisationen ein zentraler Stellhebel für den Erfolg.

Die Forschungen der Organisationswissenschaftler Karl E. Weick und Kathleen M. Sutcliffe stehen im Zentrum der 4. Mindful Leadership Konferenz. Sie haben den Prozess des Organisierens auf Flugzeugträger, bei Fluglotsen. u.ä. untersucht, die in ihren Kernaufgaben absolut zuverlässig arbeiten müssen. Das Management von unerwarteten und gefährlichen Situationen gelingt diesen Organisationen durch ständig verbesserte Routinen und vor allem durch Achtsamkeit als grundlegendes Prinzip der Organisationsgestaltung. Die Forscher sprechen von “organisationaler Achtsamkeit”.

Welche Fragestellungen werden in der Konferenz bearbeitet?

- Wie können Organisationen systematisch lernen, auch in schwierigen Situationen unerwartete Ereignisse beweglich (agil) und erfolgreich zu managen?
- Wie können sich in Organisationen die notwendigen Strukturen, Prozesse, Regeln, Verhaltensweisen und Einstellungen (Kultur) entwickeln, damit schon schwache Signale wahrgenommen werden und sich eine intensive Lernkultur entwickelt?
- Welche Impulse kann das Konzept der organisationalen Achtsamkeit für agile Organisationen geben?
- Welche Rolle spielt die persönliche soziale und organisationale Achtsamkeit bei der Kulturtransformation in Organisationen?

An wen richtet sich die Konferenz?

Führungskräfte und organisationsinterne Verantwortliche für Personal- und Organisationsentwicklung, UnternehmerInnen, SozialwissenschaftlerInnen, OrganisationsberaterInnen, TrainerInnen, Coaches.

Was Sie von der Konferenz erwarten können

Mindfulness als Megatrend – auch in Organisationen

Prof. Dr. Marcel Hülsbeck zeigt die Bedeutung von Mindfulness für zentrale Problemstellungen moderner Organisationen

Wie Menschen und Organisationen lernen, mit unerwarteten Situationen umzugehen

Bei der Abwehr von Cyber-Angriffen und bei der Reaktion auf technologischen Veränderungen, bei der Flugsicherheit und bei Raumflügen stehen Routinen an erster Stelle. Die verantwortlichen Menschen und ihre Organisationen müssen aber auch gelernt haben, unerwartete Situationen zu managen. Steffen Kuhn von der Telekom, Alexander Pauli von der Lufthansa und der Astronaut Thomas Reiter berichten von ihren Erfahrungen.

Praxisberichte und wissenschaftliche Hintergründe zum Konzept “organisationale Achtsamkeit”

Prof. Dr. Kathleen Sutcliffe, die Mitbegründerin des Konzepts “Organisationale Achtsamkeit”, stellt in einem Videobeitrag die Kernelemente dieses Organisationsentwicklungsansatzes dar. Dr. Annette Gebauer und PD. Dr. Guido Becke zeigen jeweils an einem Praxisprojekt, was es heißt, die Organisation so zu verändern, dass sich kollektive, bzw. organisationale Achtsamkeit entwickelt.

Personbezogenes Achtsamkeitstraining und organisationale Achtsamkeit

Durch Präsenz- und Selbstwahrnehmungsübungen zeigt Rudi Ballreich, wie in Organisationen an der Entwicklung von persönlicher und Team-bezogener Achtsamkeit gearbeitet werden kann. Die Neuropsychologin Dr. Britta Hölzel berichtet vom Stand der Wirksamkeitsforschung von Achtsamkeitstrainings und Prof. Dr. Niko Kohls stellt die Auswertung eines umfangreichen Forschungsprojektes zu den Effekten von Achtsamkeitstraining in Organisationen vor.

Der Umgang mit Unerwartetem in agilen Organisationen – Hintergründe und Praxisberichte

Rudi Ballreich zeigt die besondere Bedeutung von persönlicher, sozialer und organisationaler Achtsamkeit für agile Organisationen. Marco Niebling berichtet von der Entwicklung einer agilen Unternehmenskultur bei der Heermann Maschinenbau GmbH, Petra Martin vom Mindfulness Training im Zusammenhang mit der Entwicklung von agilen Organisationsformen bei der Robert Bosch GmbH und Dr. Oliver Fischer von der Einführung der „Schwarm-Organisation“ bei der Daimler AG.

Musik und Mindfulness

Matthias Jackel wird allen Konferenz-TeilnehmerInnen elementare Erfahrungen mit Rhythmen, verlässlichen Regeln und dem Reagieren auf Unerwartetem ermöglichen. Die Jazz-Legende Wolfgang Dauner und sein Sohn Florian Dauner spielen Jazz. Und sie demonstrieren und erzählen von den kreativen Momenten in der Jazz-Improvisation und vom Umgang mit unerwarteten Impulsen der Mitspieler.

Veranstaltungen im Anschluss an die Konferenz

Am Freitag von 17.30 bis 18.30 Uhr gibt es Informationsmöglichkeiten zu den Mindful Leadership Lehrgängen an der Universität Witten/Herdecke.

Am Freitagabend, den 23.3.2018, gibt es um 19.30 Uhr eine Filmvorführung mit anschließender Diskussion: „Musterbrecher in der Führung“. Mit Dr. Dirk Osmetz und Prof. Götz W. Werner.

Am Samstagmorgen nach der Konferenz findet von 9.00 bis 13.00 Uhr ein Praxisworkshop statt: „Radikales Fragen und die Suche nach Stimmigkeit – Ein Training zur Urteilsbildung und Entscheidungsfindung in herausfordernden Situationen.“ Trainer: Rudi Ballreich

Ablauf der Konferenz

Donnerstag, 22. März 2018

- 08.30 **Kaffee und Brezeln**
- 09.00 **Begrüßung** Sebastian Benkhofer und Rudi Ballreich
Programm-Übersicht
- 09.15 **Einführung ins Konferenzthema** „Organisation und Mindfulness – warum ist dieses Thema heute so wichtig?“
(Prof. Dr. Marcel Hülsbeck)
- 09.45 **Weiter.Denken:** Reflexion und Diskussion in den Tischgruppen
- 10.00 **Erfahrungsfeld „Rhythmus und Führung“** (Matthias Jackel)
- 10.30 **Pause**
- 11.00 **Wie Menschen und Organisationen lernen, mit Unerwartetem umzugehen**
- Technologie Schocks vermeiden und Disruptionen erfolgreich managen (Steffen Kuhn)
- Human Factors im Cockpit an Bord der Lufthansa (Alexander Pauli)
- Sicherheitsroutinen und Umgang mit Unerwartetem in der Raumfahrt (Thomas Reiter)
Weiter.Denken: Reflexion und Diskussion in den Tischgruppen
- 12.30 **Mittagessen**
- 13.30 **Erfahrungsfeld „Rhythmus und Führung“** (Matthias Jackel)
- 14.15 **Konzept und Forschungen zur „Organisationalen Achtsamkeit“**
- Videobeitrag (Prof. Dr. Kathleen Sutcliffe)
Praxisfall 1: Wie entwickelt sich organisationale Achtsamkeit?
(Dr. Annette Gebauer)
- 16.00 **Kaffeepause**
- 16.30 **Praxisfall 2:** Gestaltung organisationaler Achtsamkeit in Unternehmen. (PD Dr. Guido Becke)
- 17.15 **Weiter.Denken:** Reflexion und Diskussion auf dem Podium mit den Vortragenden und in den Tischgruppen
- 18.30 **Abendessen**
- 20.00 **Jazz – und die Kunst der Improvisation.** Ein Gesprächs-Konzert mit Wolfgang Dauner & Florian Dauner

Freitag, 23. März 2018

- 08.30 **Kaffee und Brezeln**
- 09.00 **Programm-Überblick**
- 09.05 **Achtsamkeitsübungen:** Präsenz und Selbstwahrnehmung der eigenen Bewusstseinsprozesse (Rudi Ballreich)
- 09.30 **Achtsamkeit ist „in“, auch in Organisationen:** Was sagt die wissenschaftliche Forschung dazu? (Dr. Britta Hölzel)
- 10.45 **Pause**
- 11.15 **Wie wirkt Achtsamkeitstraining in Organisationen auf das Führungsverhalten und auf die Kultur?** (Prof. Dr. Niko Kohls)
- 12.00 **Weiter.Denken:** Reflexion und Diskussion
- 12.30 **Mittagessen**
- 13.30 **Übung:** Von der persönlichen Präsenz zur kollektiven Präsenz als Team
- 14.00 **Persönliche, soziale und organisationale Achtsamkeit – ein „Muss“ für agile Organisationen** (Rudi Ballreich)
- 14.30 **Praxisberichte und Diskussion:**
Agile Organisation und Achtsamkeit
- Entwicklung einer agilen Organisation bei der Heermann Maschinenbau GmbH (Marco Niebling)
 - Agile Entwicklung und Mindfulness Training bei der Robert Bosch GmbH (Petra Martin)
 - Einführung der „Schwarm-Organisation“ bei der Daimler AG (Dr. Oliver Fischer)

- 16.00 **Podiumsgespräch** „Führung in agilen Zeiten – Was heißt das für Führungskräfte-Entwicklung?“

Dr. Oliver Fischer (Daimler AG)
Petra Kama-Welle (Robert Bosch GmbH)
Dr. Martina Michel (Continental AG)
Moderation: Rudi Ballreich

- 16.30 **Abschluss mit Kaffee und Kuchen**
-

- 17.30 **Informationen und Austausch über die Mindful-Leadership-Lehrgänge der Universität Witten/Herdecke:** Train the Trainer für Mindful Leadership, Führungskompetenz durch Mindful Leadership, Innovationswerkstatt Personalentwicklung

- 18.30 **Abendessen**

- 19.30 **Dokumentarfilm „Musterbrecher®. Der Film.“**
- Filmvorführung und Diskussion mit Dr. Dirk Osmetz und Prof. Götz W. Werner und dem Publikum

Samstag, 24. März 2018

- 09.00 **Mindful Leadership Trainingsworkshop:** „Radikales Fragen und die Suche nach Stimmigkeit – Ein Training zur Urteilsbildung und Entscheidungsfindung in herausfordernden Situationen“ (Rudi Ballreich)
- 13.00 **Ausklang mit Imbiss**

Mindful Leadership Trainingsworkshop:

Radikales Fragen und Suche nach Stimmigkeit – Ein Training zur Urteilsbildung und Entscheidungsfindung in herausfordernden Situationen (Leitung: Rudi Ballreich)

Organisationen, die den Umgang mit unerwarteten Situationen bewusst trainieren wollen, brauchen eine radikale Offenheit für Fragen. Denn durch die Fragehaltung werden die "schwachen Abweichungs-Signale" einer Situation bemerkt. Neue Ideen tauchen auf und Verbesserungen werden möglich, wenn durch Fragen das Denken in Bewegung kommt. Um automatisch sich einstellende Denk-Routinen zu überwinden und die Offenheit des Fragens zu entwickeln, ist der metakognitive Blick auf die eigenen Bewusstseinsprozesse notwendig. Wenn diese Haltungen z.B. in Teambesprechungen gelebt werden, dann ist nicht nur die schwierige Situation im Blick, sondern auch die Art und Weise wie wahrgenommen, gedacht und entschieden wird.

Die Entwicklung einer konstruktiven Fehlerkultur, Qualitätskultur und Lernkultur bekommt dadurch entscheidende Impulse. In dem Trainingsworkshop werden metakognitive Fähigkeiten geübt, um Einengungen und Fixierungen des eigenen Wahrnehmens, Denkens, Fühlens und Wollens bemerken und überwinden zu können. Die Kunst des radikalen Fragens spielt dabei eine wichtige Rolle, denn durch ehrliche Fragen kommen Fixierungen in Bewegung und der eigene Bewusstseins-Horizont öffnet sich. Auf der anderen Seite wird das bewusste Suchen und Überprüfen der "Stimmigkeit" (Evidenz) einer Einsicht oder einer Entscheidung geübt.

Workshopinhalte

- Übung der Dynamischen Urteilsbildung und Entscheidungsfindung an einer persönlichen Fragestellung
- Emotionen, Unstimmigkeitsgefühle und die Entwicklung von Fragen
- Evidenz- und Stimmigkeitsgefühle beim Beurteilen und Entscheiden
- Abwehrroutrinen, die offenes Fragen, Wahrnehmen und Denken verhindern
- Entwicklung der Fähigkeit zur Metakognition in Entscheidungsprozessen durch Präsenz- und Bewusstheitstraining
- Dynamische Urteilsbildung und Presencing
- Radikalen Fragens und die Suche nach Stimmigkeit in Besprechungen der eigenen Organisation verankern



Mindful Leadership Konferenz 2017



Mitwirkende



Rudi Ballreich, M.A. begleitet als Organisationsberater u.a. agile Transformationsprojekte. Er ist Gesellschafter der Trigon Entwicklungsberatung München und an der Universität Witten/Herdecke fachlicher Leiter des Zertifikatslehrgangs „Train the Trainer für Mindful Leadership.“ Er konzipiert und moderiert die Mindful Leadership Konferenzen.



PD Dr. Guido Becke forscht und lehrt am Institut Arbeit und Wirtschaft der Universität Bremen. Er hat das Konzept der organisationalen Achtsamkeit in Zusammenarbeit mit Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen entwickelt, erprobt und evaluiert.



Sebastian Benkhofer ist Leiter des professional Campus der Universität Witten/Herdecke. Sein Tätigkeitschwerpunkt liegt in der Konzeption und Umsetzung von Fort- und Weiterbildungsangeboten. In seiner Forschung beschäftigt er sich u.a. mit dem Thema Organisationskultur und Führung.



Wolfgang Dauner ist als vielfach ausgezeichnete Musiker von internationalem Rang ein Pionier des Jazz und der zeitgenössischen Musik. Seine Improvisationen am Flügel oder am Synthesizer sind berühmt, das Zusammenspiel mit seinem Sohn Florian ist ein besonderes Ereignis.



Florian Dauner ist als Schlagzeuger der HipHop Band „Die Fantastischen Vier“ und als Studiomusiker einer der renommiertesten Schlagzeuger Deutschlands. Er verbindet musikalische Welten, besonders wenn er mit seinem Vater Wolfgang Dauner zusammenspielt.



Dr. Oliver Fischer begleitet als Leiter der Corporate Academy die Change Initiative der Daimler AG „Leadership 2020“. Die Einführung der „Swarm Organisation“ ist ein Teil dieser Kulturveränderung und wird durch die Corporate Academy unterstützt.



Dr. Annette Gebauer ist systemische Organisationsberaterin mit den Schwerpunkten Corporate Learning, High Reliability Organizing sowie Management- und Kulturentwicklung. Sie unterstützt zahlreiche Unternehmen wie z.B. BASF, ThyssenKrupp, Sabic, Commerzbank, Daimler, Coca-Cola.



Dr. Britta Hölzel ist Diplom-Psychologin, Neurowissenschaftlerin, MBSR- und Yoga-Lehrerin. Als Wissenschaftlerin erforscht sie die neuronalen Mechanismen der Achtsamkeitsmeditation und publizierte u.a. über die Wirksamkeit der Achtsamkeitsmeditation.



Prof. Dr. Marcel Hülsbeck beschäftigt sich als Leiter des Lehrstuhls für Personal und Organisation an der Universität Witten/Herdecke mit der Entstehung und Reduzierung von Angst durch Führung sowie dem Zusammenhang von Motivation von Mitarbeitern und Achtsamkeit im Führungshandeln.



Prof. Dr. Niko Kohls forscht und lehrt an der Hochschule Coburg. Er hat die Wirkung von Achtsamkeitsprogrammen in vielen Organisationen wissenschaftlich untersucht und wird über den Stand der Forschung zum Thema „Achtsamkeitstrainings in Organisationen“ sprechen.



Steffen Kuhn ist Fachmann für Innovations- und Digitalisierungsthemen. Er ist Managing Partner bei Detecon (T-Systems) und leitet das Digital Engineering Center zu den Themen Co-Innovation, Data Analytics und Cyber Security, wo er internationale Unternehmen zu Chancen und Risiken der Digitalisierung berät.



Petra Martin ist Leiterin des Kompetenzzentrums Leadership der Robert Bosch GmbH, das umfangreiche Mindfulness-Programme im Bereich Robert Bosch Automotive Electronic (AE) durchführt – auch im Zusammenhang mit agiler Organisationsentwicklung.



Dr. Martina Michel leitet das Kompetenzzentrum Führung und Organisationsentwicklung der Continental AG. Gemeinsam mit ihrem Team entwickelt und begleitet die Organisationspsychologin und ehemalige Beraterin aktuell diverse Transformationsprojekte für den Konzern.



Marco Niebling ist Leiter des agilen Projektmanagements in der Heermann Maschinenbau GmbH (HEMA). 2014 hat er das Unternehmen zu agil arbeitenden Teams umstrukturiert. HEMA hat dafür den New Work Award bekommen. Er ist Dipl.-Wirtschaftsingenieur und systemischer Coach.



Dr. Dirk Osmetz hat Führungserfahrung bei der Bundeswehr. Er lehrte und forschte an der Universität der Bundeswehr in München. Er ist Mitautor von Büchern zur musterbrechenden Führung und Organisationsgestaltung sowie Redakteur und Produzent des Films „Musterbrecher. Der Film“.



Alexander Pauli ist Ausbildungs- und Checkkapitän Airbus A320 bei der Lufthansa sowie Trainer für optimales Crew Ressource Management sowie für die Schulung und Stärkung interpersoneller Kompetenzen im Cockpit, aber auch innerhalb der gesamten Besatzung an Bord.



Thomas Reiter verbrachte insgesamt 350 Tage im All und ist damit der europäische Astronaut mit der meisten Erfahrung. Thomas Reiter wird im Rahmen der Konferenz über Sicherheitsroutinen und den Umgang mit Unerwartetem in der Raumfahrt berichten.



Prof. Dr. Kathleen Sutcliffe lehrt an der Johns Hopkins Carey Business School. Sie hat zusammen mit Prof. Dr. Karl E. Weick erforscht, wie Organisationen und ihre Menschen Probleme wahrnehmen und mit unerwarteten Situationen umgehen. Daraus ist das Konzept der organisationalen Achtsamkeit entstanden.

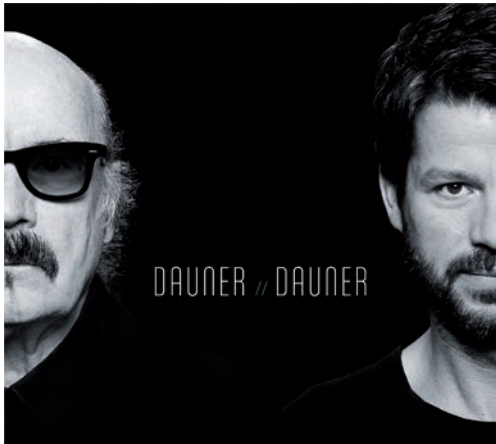


Petra Kama-Welle ist Vice President Leadership Culture der Robert Bosch GmbH, systemischer Coach und Organisationsentwicklerin. Als Trainerin für Achtsamkeit in Organisationen macht sie sehr ermutigende Erfahrungen mit agiler und geteilter Führung im eigenen Team.



Prof. Götz W. Werner ist einer der bekanntesten und erfolgreichsten Unternehmer Deutschlands. Er hat für seine innovative und „musterbrechende“ Form der Unternehmensführung viele Auszeichnungen erhalten und auch viele Nachahmer gefunden.

Abendprogramme



DAUNER // DAUNER

Jazz - und die Kunst der Improvisation
Ein Gesprächs-Konzert

Die Jazz-Legende Wolfgang Dauner und sein Sohn Florian Dauner sind Meister der musikalischen Improvisation. Jazz vom Feinsten wird geboten, verknüpft mit Gesprächen über biografische Erfahrungen und die kreativen Erlebnisse beim Umgang mit unerwarteten Impulsen in der Improvisation. Dieses Gesprächs-Konzert ist ein besonderes Ereignis, nicht nur für Jazz-Liebhaber!

Donnerstag, 22.3.2018, 20.00 Uhr

Eintritt: 25,00 € / 29,00 €



Musterbrecher® – Der Film

Der Dokumentarfilm zeigt Menschen, die gewohnte Muster der Führung und Zusammenarbeit in Organisationen brechen. Es werden neun beeindruckende und authentische Beispiele von der Beratung über mittelständische Produktionsunternehmen bis hin zu einer Schule in Berlin gezeigt, darunter W.L. Gore & Associates, allsafe oder die Sparda Bank München. Die Art und Weise, in der Selbstverantwortung und Selbstorganisation, Vertrauen, Enthierarchisierung und Agilität in diesen Organisationen wie selbstverständlich gelebt werden, gibt Anregungen zu sinnvollen Musterbrüchen im eigenen Arbeitsumfeld. Nach der Vorführung wird Dr. Dirk Osmetz, einer der Macher des Films, mit dem bekannten „Musterbrecher“ Götz W. Werner von dm-drogerie markt und dem Publikum diskutieren.

Freitag, 23.3.2018, 19.30 Uhr

Eintritt: 20,00 €

Veröffentlichungen der Mitwirkenden



Karl E. Weick, Kathleen M. Sutcliffe
Das Unerwartete managen
Wie Unternehmen aus Extremsituationen lernen
ISBN-Nr: 978-3791036731



Guido Becke, Miriam Behrens, Peter Bleses,
Sylke Meyerhuber, Sandra Schmidt
Organisationale Achtsamkeit
Veränderungen nachhaltig gestalten
ISBN-Nr: 978-3791032542



Annette Gebauer
Kollektive Achtsamkeit organisieren
Strategien und Werkzeuge für eine proaktive
Risikokultur
ISBN-Nr: 978-3791031651



Hans A. Wüthrich, Dirk Osmetz, Stefan Kaduk
Musterbrecher
Die Kunst das Spiel zu drehen
ISBN-Nr: 978-3867742672



Götz W. Werner
Schlüsselmomente
Das Geheimnis innovativer Führung (DVD)
ISBN-Nr: 978-3940112743



Britta Hölzel, Christine Brähler (Hrsg.)
Achtsamkeit mitten im Leben
Anwendungsgebiete und wissenschaftliche
Perspektiven
ISBN-Nr: 978-3426292365



Rudi Ballreich
Der Weg durch das Nadelöhr
Presencing und Mindful Leadership
ISBN-Nr: 978-3-940112-75-0



Wolfgang Schorlau
Das brennende Klavier
Der Musiker Wolfgang Dauner
ISBN-Nr: 978-3894017309

Save the date

Wie gelingt Kultur-Transformation in Organisationen?

Symposium an der Universität Witten/Herdecke

Change ist zwar für viele Organisationen der Normalzustand geworden, aber die große Frage, wie neben der Veränderung von Prozessen und Strukturen auch die Menschen in ihrem Verhalten erreicht werden können, ist bei jedem Changeprojekt von Neuem virulent. Der Apell an den Verstand hilft meistens wenig. Auch die Hoffnung, die neuen Prozesse und Strukturen werden schon dazu führen, dass sich die Einstellungen der Menschen entsprechend verändern, erfüllt sich meistens nicht. Denn Einstellung, Haltungen, Werte und Unwerte, d.h. die Kultur zu verändern, ist nicht so einfach. In dem Symposium geht es um die Erforschung der Wege zur erfolgreichen Kultur-Transformation in Organisationen.

Themen sind z.B.:

- Was ist eigentlich Organisationskultur?
- Praxisbeispiele von gelungener Kultur-Transformation
- Instrumente zum Verstehen spezifischer Organisationskulturen
- Strategien und Methoden zur Veränderung der Organisationskultur
- Mindful Leadership und "Mind-Management" als Kulturtransformierende Kraft

Zeit: 4./5.10.2018

Ort: Universität Witten/Herdecke

Mitwirkende:

Rudi Ballreich, Prof. Dr. Dirk Baecker, Sebastian Benkhofer, Torsten Groth, Prof. Dr. Heiko Kleve u.a.

Weitere Informationen:

www.professional-campus.de

www.systemische-organisationsmediation.de

Führungskompetenz durch Mindful Leadership

Universitätslehrgang

berufsbegleitend | praxisorientiert

Start: 26. Juni 2018

Mitwirkende:

Rudi Ballreich, Prof. Dr. Marcel Hülsbeck, Tobias Lang, Dr. Susanne Skandera

www.professional-campus.de

Train the Trainer für Mindful Leadership

Universitätslehrgang

berufsbegleitend | praxisorientiert

Start: 25. Juni 2018

Mitwirkende:

Rudi Ballreich, Susanne Breuning-Ballreich, Prof. Dr. Tobias Esch, Prof. Dr. Marcel Hülsbeck, Prof. Dr. Niko Kohls, Petra Martin, Dr. Alexander Poraj, Prof. Dr. Werner Vogd

www.professional-campus.de

Wege zur Weisheit im Führungsalltag

Workshop 1: Anregungen aus dem Hinduismus, Taoismus und Buddhismus (14./15.6.2018)

Workshop 2: Anregungen aus dem Judentum, Christentum und Islam (6./7.6.2019)

Workshop 3: Anregungen aus der philosophischen Tradition (21./22.11.2019)

Mitwirkende:

Rudi Ballreich, Prof. Dr. em. Michael von Brück, Prof. Dr. Barbara Zehnpfennig, u.a.

Ort: Hospitalhof Stuttgart

www.mindful-leadership-training.de

Organisatorisches

Teilnahmegebühr bis 15.01.18 (Frühbucherpreis)

750,- Euro für die Konferenz am 22./23.03.2018, den Film „Musterbrecher“ und den Trainingsworkshop am 24.03.2018 (inkl. Essen und Getränke)

650,- Euro für die Konferenz am 22./23.03.18 (inkl. Essen und Getränke)

150,- Euro nur für den Mindful Leadership Trainingsworkshop am 24.03.2018

Teilnahmegebühr ab 16.01.18

850,- Euro für die Konferenz am 22./23.03.2018 den Film „Musterbrecher“ und den Trainingsworkshop am 24.03.2018 (inkl. Essen und Getränke)

750,- Euro für die Konferenz am 22./23.03.18

150,- Euro nur für den Mindful Leadership Trainingsworkshop am 24.03.2018

Veranstaltungsort

Hospitalhof Stuttgart • Evangelisches Bildungszentrum
Büchsenstraße 33 • 70174 Stuttgart

Anfahrt

www.hospitalhof.de/service/anfahrt

Anmeldung und Informationen

Professional Campus | Universität Witten/Herdecke

Frau Senta Otto | Tel.: +49 (0) 2302 926 755 | E-Mail: senta.otto@uni-wh.de

Online-Anmeldung: www.professional-campus.de

Weitere Informationen: www.mindful-leadership-konferenz.de

Veranstalter

Universität Witten/Herdecke und CONCADORA Verlag
in Kooperation mit der Trigon Entwicklungsberatung
München und dem Hospitalhof Stuttgart

www.uni-wh.de

www.concadoraverlag.de

www.trigon.de

www.hospitalhof.de

Netzwerkpartner

www.moment-by-moment.de

www.speakers-excellence.de

„Was bedeutet es also, ein unerwartetes Ereignis erfolgreich zu managen?

Gutes Management des Unerwarteten ist achtsames Management.
Damit meinen wir, dass sich die Menschen selbst so organisieren,
dass sie besser in der Lage sind, das Unerwartete bereits im Entstehen zu erkennen
und in seiner weiteren Entwicklung aufzuhalten.

Die überwältigende Tendenz ist gemeinhin,
schwache Signale mit einer schwachen Reaktion zu beantworten.

Achtsamkeit sorgt dafür, dass die Fähigkeit aufrecht erhalten wird,
die Bedeutung schwacher Signale zu erkennen und energisch darauf zu reagieren“

Karl E. Weick und Kathleen M. Sutcliffe